

GUTACHTEN

Pädagogisch-Praktische Studien 3 – Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung

Inhaltlicher Fokus der Begleitlehrveranstaltungen:
Pädagogische Diagnostik, Förderung und Leistungsbeurteilung
Lernförderliche und störungspräventive Klassenführung, Strategien der Konfliktlösung

Studierende/r: _____

Matrikelnummer: _____

Schule: _____

Fach: _____

Die/der Studierende hat die vorgesehene Präsenzstundenanzahl absolviert Ja Nein

		Deutlich erkennbar	Ausreichend erkennbar	Teilweise erkennbar	Noch nicht erkennbar	Keine Angabe aufgrund der Covid-19-Maßnahmen möglich
Fachdidaktische und pädagogische Kompetenz	Fähigkeit zum Planen und Gestalten von Unterricht unter besonderer Berücksichtigung der fachdidaktischen Diagnostik					
	Anwendung von Methoden zur Lernstandserhebung und Leistungsbeurteilung					
	Der Unterricht ist methodisch-didaktisch abwechslungsreich gestaltet und schafft eine motivierende Lernumgebung					
Sprachkompetenz	Korrekte Verwendung der Standardsprache in mündlicher und schriftlicher Form					
	Klare und verständliche Sprache in Bezug auf Sprechtempo und Lautstärke					
	Fähigkeit, vor und mit anderen sozial, situativ und in Bezug auf die jeweilige Zielgruppe angemessen zu sprechen					
Sozialkompetenz	Fähigkeit zum Aufbau einer vertrauensvollen, konstruktiven Atmosphäre in der Klasse und angemessene Interaktion mit den SchülerInnen					
	Bewusstheit für die Rolle als erziehungsrelevantes Vorbild					
	Fähigkeit, Konflikte in der Klasse angemessen und wertschätzend zu lösen					

	Angemessenes Auftreten, gute Umgangsformen, Pünktlichkeit, Engagement, Einhalten von Vereinbarungen					
	Bereitschaft zur Teamarbeit					
Selbst- u. Reflexionskompetenz	Fähigkeit, kriterienbasiert zu beobachten und dazu differenziertes Feedback zu geben					
	Fähigkeit zur Analyse und Beurteilung eigener Unterrichtserfahrungen					
	Berücksichtigung von Empfehlungen aus Vor- und Nachbesprechungen					
Fachwissenschaftliche Kompetenz	Die/der Studierende verfügt über fundiertes Fachwissen					
	Fachbegriffe werden korrekt eingesetzt					
Ergänzungen						

Gutachten für die Fernlehre (falls sie stattgefunden hat)

Fernlehre von _____ bis _____ (Zeitraum bitte angeben)

	Deutlich erkennbar	Ausreichend erkennbar	Teilweise erkennbar	Noch nicht erkennbar	Keine Angabe möglich bzw. nicht relevant
Der/die Studierende hat regelmäßig Besprechungen mit der Ausbildungslehrkraft durchgeführt.					
Der/die Studierende hat die Fernlehre-Arbeitsaufträge ordnungsgemäß erfüllt.					
Der/die Studierende hat die Fernlehre-Arbeitsaufträge pünktlich abgegeben.					
Der/die Studierende hat die digitalen Unterrichtsmaterialien der Ausbildungslehrkraft erprobt und ihr dazu Feedback gegeben.					
Der/die Studierende hat den Schüler/innen zu ihren Arbeitsaufträgen Rückmeldungen gegeben.					
Der/die Studierende hat die Online-Unterrichtssequenz(en)/-stunde(n) geplant und vorbereitet.					
Der/die Studierende hat die Online- Unterrichtssequenz(en)/-stunde(n) medien-didaktisch abwechslungsreich gestaltet.					
Der/die Studierende hat Lernvideos für Schüler/innen erstellt.					
Der/die Studierende hat Schüler/innen in Kleingruppen oder einzeln gefördert.					

Der/die Studierende hat während der Fernlehre den Kontakt zur Ausbildungslehrkraft aufrechterhalten.					
--	--	--	--	--	--

Anmerkungen der Ausbildungslehrperson:

Der/die Studierende hat an den Pädagogisch-Praktischen Studien 3 gemäß den Bestimmungen der geltenden Studienpläne für das Lehramtsstudium Sekundarstufe Allgemeinbildung des Entwicklungsverbunds Süd-Ost

- mit Erfolg teilgenommen
- ohne Erfolg teilgenommen.¹

Ausbildungslehrer/in

Ort / Datum

Schulstempel / Unterschrift

¹ Die Beurteilung der Pädagogisch-Praktischen Studien erfolgt durch den / die zuständige/n LehrveranstaltungsleiterIn auf der Grundlage der schriftlichen Leistungsbeschreibung des / der MentorIn oder durch den / die MentorIn. Für eine positive Beurteilung der PPS 3 muss der überwiegende Teil der Bewertungen dem positiven Bereich zugeordnet sein.

Wird die Beurteilung voraussichtlich auf „ohne Erfolg teilgenommen“ lauten, so ist dem zuständigen studienrechtlichen Organ (den *LehrveranstaltungsleiterInnen und dem Zentrum für PPS, Anm.*) zum frühestmöglichen Zeitpunkt darüber Mitteilung zu machen. Die / der Studierende ist über die voraussichtlich negative Beurteilung und ihre Grundlagen sowie allfällige Anforderungen zur Erreichung einer positiven Beurteilung umgehend nachweislich zu informieren. Der / dem Studierenden ist die Möglichkeit zur Stellungnahme einzuräumen.

Im Rahmen der Wiederholung der Pädagogisch-Praktischen Studien nach negativer Beurteilung hat die Beurteilung kommissionell zu erfolgen (*zit. Curriculum Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung 2019*).